

Rosenheim sagt: Danke, „Lufti“!



Aus, das Spiel ist aus: Ganz Fußball-Rosenheim liegt sich in den Armen – der TSV 1860 Rosenheim um den Ex-Ameranger Coach Thomas Kaspiretti bleibt ein Regionalligist! Das hochspannende und emotionsgeladene Rückspiel in der Relegation am heutigen Nachmittag gegen den DJK

Gebenbach endete am frühen Abend vor knapp 1000 Zuschauern im Jahnstadion mit 1:1. Zum Helden avancierte Rosenheims 21-jähriger Luftetar „Lufti“ Mushkolaj, der sich nach gut einer Stunde Spielzeit ein Herz gefasst hatte und aus 14 Metern den Ball mit einem satten Flachschiß im Gebenbacher Tor zum Ausgleich versenkte. Das Gäste-Team aus der Oberpfalz, das schon in der 14. Minute in Führung gegangen war, spielte fast die ganze zweite Halbzeit lang in Unterzahl.

Das Remis reichte den Sechzger nach ihrem 1:0-Erfolg im Hinspiel heute für ihr großes Ziel – den Klassenerhalt!

Ein Trost für den so enttäuschten Gegner: Gebenbach hat nun noch in einem weiteren Spiel gegen den TSV Rain/Lech die Chance, sich doch noch einen Regionalliga-Platz zu sichern. Dieser verlor nämlich ebenfalls heute in der Relegation – gegen Heimstetten.

